

Der Unpolitische

- Ich interessiere mich nicht für Politik!
- Ich bin völlig unpolitisch!

Mein Freund,

wenn du morgens aufstehst, das Licht, die Kaffeemaschine oder das Radio anschaltest, betreibst du *Energiepolitik* und *Umweltpolitik*. Das gleiche gilt für jedes elektrische Gerät, was du während des Tages anschaltest, und wenn du im Winter heizt.

Nach dem Aufstehen wirst du dich waschen, Zähne putzen – oder es vielleicht auch mal bleiben lassen. In jedem Fall betreibst du *Gesundheitspolitik*.

Du frühstückst, ißt zu Mittag und zu Abend: du betreibst *Ernährungspolitik*.

Ob du zur Arbeit gehst – oder auch nicht: du betreibst *Beschäftigungspolitik* und – mit dem Abschluss eines Arbeitsvertrages – *Tarifpolitik*.

Sobald du das Haus verlässt betreibst du *Verkehrspolitik* und *Umweltpolitik*, egal ob du läufst, mit dem Fahrrad, Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln fährst.

Du betreibst *Verbraucherpolitik* und *Handelspolitik* bei allem, was du im Laufe des Tages kaufst, benutzt oder verbrauchst.

Du gehst ins Kino, Theater, siehst Fernsehen, hörst Radio, liest ein Buch oder eine Zeitung – du betreibst *Medien-, Kultur- und Bildungspolitik*.

Und wenn du abends zu Bett gehst, betreibst du vielleicht *Bevölkerungspolitik*...

Nun sage mein Freund:

Wie willst du unpolitisch sein?

Der Unpolitische

- Ich interessiere mich nicht für Politik!
- Ich bin völlig unpolitisch!

Mein Freund,

wenn du morgens aufstehst, das Licht, die Kaffeemaschine oder das Radio anschaltest, betreibst du *Energiepolitik* und *Umweltpolitik*. Das gleiche gilt für jedes elektrische Gerät, was du während des Tages anschaltest, und wenn du im Winter heizt.

Nach dem Aufstehen wirst du dich waschen, Zähne putzen – oder es vielleicht auch mal bleiben lassen. In jedem Fall betreibst du *Gesundheitspolitik*.

Du frühstückst, ißt zu Mittag und zu Abend: du betreibst *Ernährungspolitik*.

Ob du zur Arbeit gehst – oder auch nicht: du betreibst *Beschäftigungspolitik* und – mit dem Abschluss eines Arbeitsvertrages – *Tarifpolitik*.

Sobald du das Haus verlässt betreibst du *Verkehrspolitik* und *Umweltpolitik*, egal ob du läufst, mit dem Fahrrad, Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln fährst.

Du betreibst *Verbraucherpolitik* und *Handelspolitik* bei allem, was du im Laufe des Tages kaufst, benutzt oder verbrauchst.

Du gehst ins Kino, Theater, siehst Fernsehen, hörst Radio, liest ein Buch oder eine Zeitung – du betreibst *Medien-, Kultur- und Bildungspolitik*.

Und wenn du abends zu Bett gehst, betreibst du vielleicht *Bevölkerungspolitik*...

Nun sage mein Freund:

Wie willst du unpolitisch sein?

Die Unpolitische

- Ich interessiere mich nicht für Politik!
- Ich bin völlig unpolitisch!

Meine Freundin,

wenn du morgens aufstehst, das Licht, die Kaffeemaschine oder das Radio anschaltest, betreibst du *Energiepolitik* und *Umweltpolitik*. Das gleiche gilt für jedes elektrische Gerät, was du während des Tages anschaltest, und wenn du im Winter heizt.

Nach dem Aufstehen wirst du dich waschen, Zähne putzen – oder es vielleicht auch mal bleiben lassen. In jedem Fall betreibst du *Gesundheitspolitik*.

Du frühstückst, ißt zu Mittag und zu Abend: du betreibst *Ernährungspolitik*.

Ob du zur Arbeit gehst – oder auch nicht: du betreibst *Beschäftigungspolitik* und – mit dem Abschluss eines Arbeitsvertrages – *Tarifpolitik*.

Sobald du das Haus verlässt betreibst du *Verkehrspolitik* und *Umweltpolitik*, egal ob du läufst, mit dem Fahrrad, Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln fährst.

Du betreibst *Verbraucherpolitik* und *Handelspolitik* bei allem, was du im Laufe des Tages kaufst, benutzt oder verbrauchst.

Du gehst ins Kino, Theater, siehst Fernsehen, hörst Radio, liest ein Buch oder eine Zeitung – du betreibst *Medien-, Kultur- und Bildungspolitik*.

Und wenn du abends zu Bett gehst, betreibst du vielleicht *Bevölkerungspolitik*...

Nun sage meine Freundin:

Wie willst du unpolitisch sein?

Die Unpolitische

- Ich interessiere mich nicht für Politik!
- Ich bin völlig unpolitisch!

Meine Freundin,

wenn du morgens aufstehst, das Licht, die Kaffeemaschine oder das Radio anschaltest, betreibst du *Energiepolitik* und *Umweltpolitik*. Das gleiche gilt für jedes elektrische Gerät, was du während des Tages anschaltest, und wenn du im Winter heizt.

Nach dem Aufstehen wirst du dich waschen, Zähne putzen – oder es vielleicht auch mal bleiben lassen. In jedem Fall betreibst du *Gesundheitspolitik*.

Du frühstückst, ißt zu Mittag und zu Abend: du betreibst *Ernährungspolitik*.

Ob du zur Arbeit gehst – oder auch nicht: du betreibst *Beschäftigungspolitik* und – mit dem Abschluss eines Arbeitsvertrages – *Tarifpolitik*.

Sobald du das Haus verlässt betreibst du *Verkehrspolitik* und *Umweltpolitik*, egal ob du läufst, mit dem Fahrrad, Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln fährst.

Du betreibst *Verbraucherpolitik* und *Handelspolitik* bei allem, was du im Laufe des Tages kaufst, benutzt oder verbrauchst.

Du gehst ins Kino, Theater, siehst Fernsehen, hörst Radio, liest ein Buch oder eine Zeitung – du betreibst *Medien-, Kultur- und Bildungspolitik*.

Und wenn du abends zu Bett gehst, betreibst du vielleicht *Bevölkerungspolitik*...

Nun sage meine Freundin:

Wie willst du unpolitisch sein?

"Sozial ist, wer Arbeit schafft!"

1930, Alfred Hugenberg, Vorsitzender
Deutsch Nationale Volkspartei



"Sozial ist, was Arbeit schafft"

2005, Angela Merkel, Vorsitzende
Christlich Demokratische Union

Sozial ist, für andere Menschen zu sorgen,
nicht sie auszubeuten! www.attac.de

"Sozial ist, wer Arbeit schafft!"

1930, Alfred Hugenberg, Vorsitzender
Deutsch Nationale Volkspartei



"Sozial ist, was Arbeit schafft"

2005, Angela Merkel, Vorsitzende
Christlich Demokratische Union

Wirklich sozial ist, das Wohl anderer
im Auge zu behalten www.attac.de

"Sozial ist, wer Arbeit schafft!"

1930, Alfred Hugenberg, Vorsitzender
Deutsch Nationale Volkspartei



"Sozial ist, was Arbeit schafft"

2005, Angela Merkel, Vorsitzende
Christlich Demokratische Union

Wirklich sozial ist, das Wohl anderer
im Auge zu behalten www.attac.de

"Sozial ist, wer Arbeit schafft!"

1930, Alfred Hugenberg, Vorsitzender
Deutsch Nationale Volkspartei



"Sozial ist, was Arbeit schafft"

2005, Angela Merkel, Vorsitzende
Christlich Demokratische Union

Sozial ist, für andere Menschen zu sorgen,
nicht sie auszubeuten! www.attac.de